

# Ey, was soll das Yuu ??

## Miki im Gefühlschaos

Von abgemeldet

### Kapitel 8: Was ?? Jetzt echt ?!

Der Nachmittag mit Kei war kurz, nachdem sie nebeneinander durch den Park gegangen waren und sich endlich mal unterhalten hatten. Brachte Kei Miki nach Hause und der Tag war damit beendet. Miki sah Yuu an diesem Tag nicht mehr, sonst hätte der sein blaues Wunder erlebt. Nachdem sie durch die Eingangstür kam, wurde sie auch schon fröhlich von ihrer großen Familie begrüßt und setzte sich mit ihren Eltern vorm Fernseher und schaute sich eine kitschige Soap an. Über die ihre Mütter immer schwärmten. Nach der dritten Serie in Folge und nachdem, es einen Drogentoten, eine geheime Verlobung und eine Missgeburt gab, ging sie müde ins Bett. Morgens wurde sie unangenehm durch ein Telefonklingeln geweckt, dass ihre Mom ins Zimmer brachte. "Meiko ist dran, sie sagt es ist wichtig.", flüsterte ihr Ma ihr zu. Müde nahm Miki den Hörer entgegen. "Ja ?", gähnte sie in den Hörer. Am anderen Ende der Leitung wurde ihr erzählt, dass sie bitte schleunigst bei Meiko zu sein hat, da es etwas Wichtiges zu besprechen gab. Nachdem Miki sich angezogen hatte und sich ihr Frühstück eingelöffelt hatte, machte sie sich auf den Weg zu Meiko. An der Tür, wurde sie, obwohl es nichts außergewöhnliches war, von Meiko umarmt, was sonst eher selten war. "Es tut mir so Leid, ich wollte dich nicht verletzen.", plapperte diese auf die wie ein Fragezeichen ausschauende Miki ein. "Habe ich irgendetwas verpasst ??", sagte Miki und schaute sich irritiert um. Meiko begleitete Miki ins Wohnzimmer wo Yuu und Nat-Chan saßen. Yuu sah irgendwie bekümmert, aber irgendwie auch froh aus. Nat-Chan lächelte Miki verschmitzt an. Und wieder fing Meiko an: "Es tut mir ja so Leid. Ich ..." Doch diesmal unterbrach Nat-Chan sie. "Ich glaube Miki weiß gar nicht was Sache ist, stimmt's Miki.", sagte er während er ihr zunicke. Miki hob leicht den Kopf. Meiko bot in ihrer Verzweiflung jedem einen Keks an. Doch dann raffte sie sich auf und fing an zu erzählen: "Nat-Chan und ich sind ein Paar." Sie schluckte. Miki sah ihren Lehrer ungläubig an. Doch der lächelte nur mild. "Und vor einen Monat wurden wir gesehen, du weißt es ist verboten das eine Schülerin und ein Lehrer zusammen sind und deshalb bat ich Yuu, so zu tun, als wäre er mit mir zusammen. Er hatte uns nämlich schon vorher zusammen gesehen und wusste als bisher Einziger unser Geheimnis. Ich weiß, so etwas tut man auch als Freundin nicht und es tut mir Leid. Ich weiß das es für dich sehr schwer war, aber für Yuu auch. Er durfte dir nichts sagen, weil ich es ihm verboten hatte und, ach Miki es tut mir so Leid.", dabei fing Meiko in Miki's Armen heftig an zur schluchzen. Und so standen sie auch eine Weile. Bis Miki die stille brach: "Also bist du und Yuu ...", sagte Miki und lächelte zu Yuu. Der auf einmal ganz rot wurde. Meiko schüttelte den Kopf.

"Gut.", erwiderte Miki und setzte sich mit Meiko zusammen an den Tisch.